

# 38 Obritzberg

Woche 37/2014 NÖN

Bei der NÖN im Album

## 6.500 Euro für kleine Anna

Der Verein „Wiener Schmäh“, die Wehr Großbrust-Merking, der Dorferneuerungsverein und der FC Sportunion Traismauer luden zum Social Day nach Großbrust ein. 6.500 Euro wurden an Familie Roitner überreicht.



Spendenübergabe: Philipp Maschl, Dorferneuerungsobmann Hans-Peter Stiegler, Feuerwehrkommandant Günter Dorner, Bürgermeister Gerhard Wendl und Andreas Jungmann mit der kleinen Anna und ihrer Familie.



Handball-Urgestein Thomas Felsenstein (96 Länderspiele) war auch mit von der Partie.



Die beiden Schiedsrichter Werner Nowak (links) und Hubert Lukse sorgten beim Hobymatch für einen reibungslosen Ablauf.



Das Team „Wiener Schmäh“, Initiator der Veranstaltung: Alfred Schmidt, Gerald Hrnerek, Andreas Doppler, Michael Leodolter, Günter Juranitsch (hinten), Richard Hrnerek, Thomas Gamsinger, Tim Schön, Heinz Glaser und Walter Sumer (vorne, jeweils von links).



Die Mannschaften des Volleyballturnieres bei der Siegerehrung mit Anna Roitner.

Fotos: Thomas Heumesser



Die Live-Looping-Beatbox-Show von „fii“ alias Michael Krappel (rechts) kam bei den Besuchern bestens an.



Interview: Stefan Traunwieser, LASK-Trainer Karl Daxbacher und FC-Sportunion-Traismauer-Präsident Philipp Maschl (von links).



Das Team „Starke Fäuste“: Kim Poulsen, Eva Vorberger Boxweltmeisterin in Fliegengewicht, Nationalratsabgeordneter Fritz Ofenauer, Magdalene Braunsteiner mit Vater Andreas, Anna und Schwester Lena Roitner.



Vor dem Ankick zum Promifußballturnier: Ex-FIFA-Referee Franz Wöhler, Frenkie Schinkels, Bürgermeister Gerhard Wendl, Landtagsabgeordnete Bettina Rausch und Organisator Andreas Jungmann (von links).



Legenden im Gespräch: Frenkie Schinkels (links) und Karl Daxbacher.



Die kleine Anna und ihr Vater Andreas Roitner schicken eine große Umarmung an alle Teilnehmer für die Unterstützung des Social Day.

## KOMMENTAR

---



**Alex Erber** über  
den Social Day in  
Großrust.

### Ein ganzer Tag für kleine Anna

Einen ganzen Tag lang stand Großrust im Zeichen einer gewaltigen Benefizaktion: Im Rahmen des „Social Day“ gingen Hobbyfußballturniere und Volleyballturniere über die Bühne, begleitet von vielen Prominenten. Parallel dazu gab es eine große Verlosung mit tollen Preisen, die vom einwöchigen Berchtesgaden-Urlaub bis zu Eintrittstickets für begehrte Fußballspiele, Kabarett-Veranstaltungen oder Konzerte reichten.

Kein Schmäh, den der Verein „Wiener Schmäh“ da berichtet: Die Vorbereitungsarbeiten haben mit einer ersten Sitzung bereits im April begonnen. Das Ergebnis: rundum Zufriedenheit. Mit dem Austragungsort, laut Initiatoren der beste Schauplatz seit Beginn der karitativen Aktionen, mit dem Ablauf und vor allem mit dem Spenden-Aufkommen, das sich auf 6.500 Euro belief.

Das Geld kommt Anna Roitner zugute, die an einer schweren Krankheit mit Namen „Infantile Zerebralparese“ leidet. Es handelt sich um eine Störung des Nerven- und Muskelsystems, bei der Teile des Gehirns geschädigt sind. Helfend wirken teure Therapien, deren Finanzierung durch die tolle Veranstaltung in Großrust wieder zum Teil gesichert ist.

[a.erber@noen.at](mailto:a.erber@noen.at)